

Staudheim erkämpft sich erste Punkte

Schießen Erfolgreicher Start mit schlussendlich ausgeglichenem Punktekonto

- 1 Am 23. Oktober startete nun endlich
- 2 wieder die Bayernliga der
- 3 Luftgewehrschützen. Winterlust
- 4 Staudheim, mit gleich gebliebenem
- 5 Kader zum letzten Jahr, und durften
- 6 zum Auftakt nach Dießen am
- 7 Ammersee. Dort warteten als Gegner
- 8 die Schützen aus Bergheim und
- 9 Wechingen.
- 10 Bergheim als letztjähriger Dritter der
- 11 Tabelle würde wohl der schwerere
- 12 Gegner des Tages werden. Wechingen
- 13 als Aufsteiger, mit ehemaligem
- 14 Bundesliga-Schützen Groß, durfte
- 15 allerdings nicht unterschätzt werden.
- 16 Aufgrund der gelungenen
- 17 Vorbereitung sah Mannschaftsführer
- 18 Stefan Lindel der kommenden Saison
- 19 aber gelassen entgegen.
- 20 An Position 1 traf nun Sandra Specht
- 21 auf eine alte Bekannte, Katharina
- 22 Schmaus (geb. Strixner). Beide
- 23 eröffneten sie Saison mit 97 Ringen.
- 24 Doch Sandra brauchte lange um „im
- 25 Kampf anzukommen“. Wo hingegen
- 26 ihre Gegnerin in Serie 2 und 3 gleich
- 27 mit 98-99 Ringen vorlegte konnte sie
- 28 erst in Serie 4 mit 99 Ringen mitreden.
- 29 Dies genügte allerdings nicht und sie
- 30 verlor mit 389 zu 391 Ringen.
- 31 An Position 2 machte es ihr
- 32 Mannschaftskollege Markus Dietmayr
- 33 routinierter. Er ließ sich auch durch 2
- 34 Ringe Rückstand nach der ersten Serie
- 35 nicht beeindrucken. Er schoss sehr
- 36 ruhig 4mal 98 Ringe und holte den
- 37 Ausgleichspunkt für Staudheim gegen
- 38 390 Ringe seiner Gegnerin.
- 39 Martina Lindel, an Pos. 3 gestartet,
- 40 verlies ihr Glück in der letzten Serie.
- 41 Mit leichtem Vorteil ging sie in die 4.
- 42 Serie. Durch eine ungewollte
- 43 Schussabgabe beim ablegen der Waffe
- 44 schoss sie allerdings eine 7. Dadurch
- 45 egalisierte sich ihr Vorteil und sie
- 46 verlor unglücklich mit 384:386.
- 47 Stefans Gegnerin erwischte einen
- 48 Traumtag. Mit außergewöhnlichen 392
- 49 Ringen und 100 Ringen in der letzten
- 50 Serie setzte sie Stefan enorm unter
- 51 Druck, der etwas langsamer schoss als
- 52 sie. Doch trotz gutem Konter, mit
- 53 ebenfalls 100 Ringen in der 3. Serie,
- 54 genügten dann nochmals 98 Ringe nur
- 55 um mit 390 Ringen den Punkt an
- 56 Bergheim abzugeben.
- 57 Jürgen Herde haderte etwas mit Stand
- 58 und Licht. Allerdings kam er mit 384
- 59 Ringen auf einen entspannten
- 60 Punktgewinn gegen seinen Gegner, der
- 61 370 Ringe zu verbuchen hatte.
- 62
- 63 **Dietmayr rettet Mannschaftspunkte**
- 64
- 65 Mit dieser knappen Niederlage im
- 66 Schlepptau ging es dann gleich wieder
- 67 an den Stand gegen den Aufsteiger
- 68 Wechingen.
- 69 Nun komplett in der neuen Saison
- 70 angekommen schoss Sandra auf Platz 1
- 71 relativ befreit auf und holte somit
- 72 folgerichtig den 1. Punkt für
- 73 Staudheim. 392 genügten locker für die
- 74 379 ihres Gegners.
- 75 Der vormittags sehr gut schießende
- 76 Markus gab sich auch nachmittags
- 77 keine Blöße. Allerdings hielt auch sein
- 78 Gegner sein Niveau und beide mussten
- 79 mit 390 Ringen ins Stechen.
- 80 Dieselbe Patt-Situation hatte auch
- 81 Martina. Ihre Gegnerin konnte dem
- 82 Druck des Nachschießens nicht
- 83 standhalten und schoss im letzten
- 84 Schuss eine 8. Dies genügte um mit
- 85 386 gegen Martina ins Stechen zu
- 86 müssen.
- 87 Stefan auf der 4 machte es in der
- 88 regulären Schießzeit mit seiner
- 89 Gegnerin aus. Mit wiederum guten 389
- 90 Ringen holte Stefan den 2. Punkt für
- 91 Staudheim gegen 383 Ringe seiner
- 92 Gegnerin.
- 93 Jürgen allerdings setzten die Probleme
- 94 vom vormittags weiterhin zu. Vor
- 95 allem Zielfehler durch die vorhandene
- 96 suboptimale Beleuchtung führten ihn
- 97 nahe an seine Frustrationsgrenze. Er
- 98 musste seinen Punkt mit 380 gegen
- 99 384 Ringe abgeben.
- 100 Somit stand es 2:1 für Staudheim mit 2
- 101 ausstehenden Stechen.

Staudheim erkämpft sich erste Punkte

Schießen Erfolgreicher Start mit schlussendlich ausgeglichenem Punktekonto

102 Als erstes beginnt immer die Partie um
103 die niederere Position mit dem
104 Stechen. Somit musste Martina als
105 erstes ran. In der Saisonvorbereitung
106 absolvierte Martina 3 Stechschüsse in
107 ihren Partien, die sie immer gewann.
108 Aus den letzten Jahren kann man sogar
109 sagen, sie hat schon eine gewisse
110 Erfahrung darin.

111 Doch dieses Mal sollte ihr Fortuna
112 nicht hold sein. Nach nur einem
113 Stechschuss war klar: 9 für Martina, 10
114 für ihre Gegnerin.

115 **Ausgeglichener Punktstand: 2:2**

116 Nun musste das Stechen auf Position 2
117 das Urteil über den Mannschaftssieg
118 sprechen.

119 Markus und sein Gegner nahmen ihre
120 Plätze ein.

121 Nach dem Startsignal des
122 Kampfrichters schoss Thomas Groß
123 aus Wechingen relativ schnell eine 10.

124 Nach kurzer Anspannung der
125 Staudheimer Fans legte Markus
126 allerdings eine 10 nach.

127 **2. Stechschuss**

128 Im 2. Stechschuss war es umgekehrt.
129 Markus, dieses Mal schneller, schoss
130 sensationell eine 10,9. Das bekam sein
131 Gegner mit und musste extrem
132 kämpfen. Aber er gab sich keine Blöße
133 und konterte ebenfalls mit einer 10.

134 **3. Stechschuss**

135 Nun war die Anspannung im Publikum
136 greifbar. Falls der 3. Stechschuss
137 wieder einen gleichen Ringwert ergab
138 kam ab dem 4. Schuss die
139 Zehntelwertung zum Tragen.

140 Markus schoss von außen gesehen sehr
141 konstant auch im 3. Anlauf eine 10.

142 Groß hingegen war sichtlich unter
143 Druck. Er löste 2mal seinen Anschlag
144 auf um kleine Fehler zu korrigieren.
145 Aber der Zeitdruck von nur 50s für
146 jeden Stechschuss und die vorgelegte
147 10 seines Gegners waren

148 schlussendlich zu viel. Er schoss eine 9
149 und somit holte sich Staudheim die
150 ersten Mannschaftspunkte der Saison.

151 Kommenden Sonntag, 30. Oktober,
152 gastiert der Bayernliga-Tros um

153 Staudheim in Mertingen. Gegner sind

154 dort: Großaitingen und Mertingen.

Verein	Bezirk	Wettk.	Punkte Einzel	Punkte Manns.
1 Kgl.priv. FSG Diessen a.A.	Obb.	2	7 : 3	4 : 0
2 Singoldschützen Großaitingen 2	Schw.	2	6 : 4	4 : 0
3 SV Germania Prittlbach 2	Obb.	2	7 : 3	2 : 2
4 SV Winterlust Staudheim	Obb.	2	5 : 5	2 : 2
5 Donauperle Bergheim	Obb.	2	5 : 5	2 : 2
6 Gemütlichkeit Mertingen	Schw.	2	3 : 7	2 : 2
7 SG "Gemütlichkeit" Olching e.V.	Obb.	2	4 : 6	0 : 4
8 Wörnitzschützen Wechingen	Schw.	2	3 : 7	0 : 4